

ntt aktuell Juni 2013

Dr. Hansjörg Biener, Neulichtenhofstr. 7, DE 90461 Nürnberg
Hansjoerg_Biener @ yahoo.de

Die Zusammenstellung des ntt nutzt neben eigener Recherche folgende Quellen:

A DX: e Mail Liste von Christoph Ratzer (via BCDX)

BCDX: Wolfgang Büschel

DXLD: Glenn Hausers DXLD

Allgemeines

Vor 80 Jahren am 30. Juni 1933 Gleichschaltung des Rundfunks in Deutschland

Mit einer Verordnung vom 30. Juni 1933 wurden die regionalen Rundfunkanstalten aufgelöst und der dem Reichsministerium für Volksaufklärung und Propaganda unterstellten Reichs-Rundfunk-Gesellschaft angegliedert. Im Auftrag des Ministers Joseph Goebbels wurde ein preiswertes Radiogerät entwickelt, das allen den Zugang zum Rundfunk und dem Propagandaministerium Zugang in die Haushalte ermöglichen sollte. Auf der 10. Großen Deutschen Funkausstellung in Berlin im August 1933 wurde das Modell VE301 vorgestellt. Die Typenbezeichnung des Volksempfängers erinnert an den 30.1., den Tag der Machtergreifung. Dass die Bevölkerung durchaus merkte, was mit ihr geschah, zeigt die Bezeichnung „Goebbelsschnauze“ für den Volksempfänger. (Dr. Hj. Biener)

Deutschland: Mit einem Museumsfest hat das das Rundfunkmuseum Schloss Brunn (91448 Brunn bei Emskirchen) „genau zwischen Nürnberg, Bamberg und Würzburg“ am 1. Mai die 2013 Saison eröffnet. Es ist nun bis Ende Oktober sonn- und feiertags 14.00-17.00 Uhr MESZ geöffnet. Die Sammlung des Museums besteht aus weit über 1000 Exponaten, von denen ca. 450 im Museum ausgestellt sind. Sonderausstellungen widmen sich "(Fernseh)Kamera - Geschichte(n)", "Blue-Box", "Radio Heinzelmann", "Entstehung des Rundfunks in Deutschland", "Vom Mono- zum Stereoklang", "Autoradios" und "UHER-Tonbandgeräte" und neu dem Thema Radioskalan. Das 1992 eröffnete Rundfunkmuseum wird von einem "Förderverein Rundfunkmuseum Schloß Brunn e.V." getragen. Weitere Informationen erhält man bei Rundfunkmuseum Schloss Brunn, Am Schloss 3, 91448 Brunn, Tel./Fax 09104 2482, www.rundfunkmuseum-brunn.de. (Dr. Hansjörg Biener)

Mittelwelle

Deutschland (Hessen): Das **American Forces' Network** beendet zum 31. Mai die Sendungen auf der Mittelwelle Weisskirchen 873 kHz. Ausgestrahlt wurde hier zuletzt das wortorientierte Power Network, das für ein nicht-amerikanisches Publikum kaum interessant ist. Das Sendeende war absehbar, da sich der Versorgungsauftrag nach der Schließung zahlreicher Standorte der US-Streitkräfte im Rhein-Main-Raum nur noch auf das Wiesbaden Army Airfield bezog. Wiesbaden selber hat noch das UKW-Programm AFN The Eagle auf 98,7 MHz. Das Power Network wird autorisierten Nutzern via Internet zur Verfügung gestellt werden. (www.afneurope.net/Headline/tabid/2098/Default.aspx?aid=28284)

Spanien: Am 16. Mai, 9.30 Uhr Ortszeit, ist RNE Radio 5-Todo Noticias als Radio 5 Informacion neugestartet worden. Im neuen Format werden mehr Fenster für Regionales ausgewiesen.

Mo-Fr in Ortszeit (UTC+1 bzw. im Sommer +2)

07.25-07.30 (REG \ with RN)

07.50-08.00 (REG \ with RN)

09.30-10.00 Lokalprogramm

10.25-10.30 Regionálnachrichten

11.25-11.30 Regionálnachrichten

12.25-12.30 Regionálnachrichten

16.25-16.30 Regionálnachrichten

17.25-17.30 Regionálnachrichten

18.25-18.30 Regionálnachrichten

19.05-19.30 Regionalprogramm

Sa So

13.30-14.00 Regionalprogramm

(Mauricio Molano 16., 21.5.2013 BCDX)

Tschechische Republik: Radio Dechovka hat mit Versuchssendungen auf der Mittelwelle 1233 kHz begonnen. Sie sollen mit geringer Sendeleistung (100 Watt) aus der Nähe, jedoch nicht direkt vom in der Lizenz

vorgesehenen Standort bei Lfbeznice/Lübeznitz im Norden von Prag laufen. Bei Dunkelheit ist dieser Versuchssender z.T. aus dem Signalgemisch herauszuhören, das ansonsten hauptsächlich von den Kleinsendern in Großbritannien stammt, die das Programm von Absolut Radio ausstrahlen. Das reine Bodenwellensignal bei Tageslicht ist bislang auch in Dresden nicht mehr nachweisbar. Seine Lizenz für die Mittelwelle 1233 kHz hatte Radio Dechovka im November 2012 erhalten. Nachdem das ganz der Blasmusik gewidmete Programm von Radio Dechovka zunächst nur im Internet verbreitet wurde, ist es seit März im Großraum Prag auch über DVB-T zu empfangen. (Karel Honzík 15.5.2013, Kai Ludwig)

Kurzwelle

Antarktis: Mit einiger Verspätung ist **LRA36 Radio Nacional Arcangel San Gabriel** auf der Base Esperanza im Mai (erste Meldung 9.5.) wieder auf Sendung gegangen. Gesendet wird in etwa Mo-Fr 19.00-21.00 (MESZ 21.00) Uhr auf 15476 kHz. Die Station hat, ganz abgesehen von der Ausbreitung, allerdings ein Problem mit BBC London in Arabisch (Al Seela Oman auf 15480 kHz). Hauptfrequenz vor Ort dürfte ohnehin UKW 96,0 MHz sein. (Horacio Nigro 8.5., Dr. Hugo López C. 9.5., Wolfgang Büschel 9., 10.5.2013)

Argentinien: Am 13. Mai 2013 begann **RAE Buenos Aires** (www.rae.radionacional.com.ar) mit Sendungen auf Chinesisch. Das neue Programm wird Mo-Fr 10.00-11.00 Uhr UTC auf 6060 und 15345 kHz live gesendet und Mo-Fr 04.00 Uhr auf 11710 kHz wiederholt. Im Gefolge werden die Sendungen in Japanisch und Portugiesisch auf 11.00 bzw. 12.00 Uhr verschoben und beginnt die spanische Sendung um 13.00 verkürzt. Chinesisch ist die siebte Sendesprache des argentinischen Auslandsfunks.

Damit hat Radio Argentina Exterior (RAE) zum 13. Mai 2013 folgenden offiziellen Sendeplan aus General Pacheco:

10.00-15.30: *6060 (100 kW, nd) 15345 (100 kW, 335°) Mo-Fr: Chinesisch. 11.00 (ex 10.00) Japanisch. 12.00 (ex 11.00) Portugiesisch. 13.00 (ex 12.00-15.00) Spanisch
17.00-24.00: *9690 (100 kW, nd) 15345 (100 kW, 35°) Mo-Fr: Deutsch. 18.00 Englisch. 19.00 Italienisch. 20.00 Französisch. 21.00 Deutsch. 22.00 Spanisch
18.00-03.00: *6060 (100 kW, nd) 15345 (100 kW, 335°) So auf Mo: Spanish LRA-1 Radio Nacional Argentina
20.00-02.30: *6060 (100 kW, nd) 15345 (100 kW, 35°) Sa auf So: Spanisch LRA-1 Radio Nacional Argentina
00.00-05.00: 11710 (100 kW, 335°) Di-Sa: Portugiesisch. 1.00 Japanisch. 2.00 Englisch. 3.00 Französisch. 4.00 Chinesisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Der mit Sternchen angemerkte Sender ist derzeit inaktiv. (Ivo Ivanov 15.5.2013 DXLD)

Australien. Die protestantische Radiomission **HCJB Australia**, die am 21. April ihren Standort Kununurra-2 eingeweiht hat, hat zum 5. Mai folgenden Sendeplan:

00.00-01.15: 15400 (100 kW, 307°) für Südostasien: Indonesisch, So Bahasa Malaysia. 00.30 Rawang für Myanmar. 01.00 Englisch, Mi Fr „CNH“
07.25-08.30: 15490 (100 kW, 80°) für Ozeanien: Englisch
09.55-11.15: 15490 (5.5. ex 15400) (100 kW, 340°) für Ostasien: Fujian-Chinesisch, Sa So Mandarin-Chinesisch. 10.30 Mandarin-Chinesisch. 11.00 Englisch, Di Fr Vietnamesisch, Sa So Japanisch (bis 11.30)
11.25-13.00: 15490 (5.5. ex 15340) (100 kW, 307°) für Südostasien: Englisch, Mi Fr „CNH“. 11.45 Indonesisch. 12.00 Indonesisch, So Malaiisch. 12.30 Rawang, Sa -
12.25-15.30: 15340 (5.5. ex 15400) (100 kW, 307°) für Südasien: Englisch, Sa Nepali. 12.45 Mo Bangla, Di Marwari, Mi Kuruk, Do Fr So Hindi, Sa Nepali. 13.00 Nepali, Fr Dzongkha, Sa Oriya, So Punjabi. 13.15 Mo Di Tamil, Mi Marathi, Do Malayalam, Fr Hmar, Sa Urdu, So Bhojpuri. 13.30 Hindi. 14.00 Urdu. 14.30 Mo Bangla, Di Marwari, Mi Kuruk, Do Telugu, Fr Gujarati, Sa So Chhattisgarhi. 14.45 Hindi, Sa Punjabi, So Urdu. 15.00 Englisch

22.25-23.30: 15525 (100 kW, 340°) für Ostasien: Mandarin-Chinesisch, Sa So Japanisch. 23.00 Fujian-Chinesisch, Sa So Mandarin-Chinesisch

23.45-24.00: 15400 (100 kW, 307°) für Südostasien: Indonesisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Ivo Ivanov, Sprachen korrigiert durch Hj. Biener)

Belarus: Radio Belarus hat folgenden Auslandssendeplan auf 7255 (125 kW, 252°) und 11730 kHz (100 kW, 246°):

11.00-18.00: 11730 Belarussisch. 1400 Russisch. 1600 Polnisch

17.05-18.00: 7255 Polnisch

18.00-19.40: 7255 11730 Deutsch

19.40-20.00: 7255 11730 Di Mi Fr Deutsch, Mo Do Sa So Französisch

20.00-20.20: 7255 11730 Di-Fr Englisch. Mo Sa So Spanisch

20.20-23.00: 7255 11730 Englisch. 22.00 Russisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Die eingebetteten Fremdsprachen Französisch und Spanisch sind also erweitert worden. (Ivo Ivanov 10.5.2013 BCDX)

China: Der chinesische Rundfunk hat auf das Erdbeben vom 20. April 2013 in Lushan (Sichuan) mit einem gemeinsamen Krisenprogramm von CNR, Radio Sichuan, Radio Ya'an, Radio/TV Lushan reagiert. Das Nationale Notfallradio zum Erdbeben von Lushan (Zhe li shi Goujia yingji guang bo he Lushan kang zhen jiu zai yingji diantai) sendete ab dem 22. April auf den UKW-Frequenzen 92,7 MHz für Lushan und 98,8 MHz für Baoxing, China-weit 24 h auf 6065, 9800, 12000 kHz, zeitweise wohl auch weiteren Kurzwellen und weltweit im Internet bei www.cnr.cn/2013zt/yadz/yjgb. Feste Zeiten für lokale Programmfenster (inkl. Spendenaufrufe) im Grundprogramm CNR-1 konnten von den internationalen Zuhörern nicht ausgemacht werden. (Sei-ichi Hasegawa DXLD)

Deutschland: Nach dem Zugang der täglichen Sendungen der **Lutherischen Stunde** gibt es seit 2. April 2013 auch einen neuen wöchentlichen Sendepartner von HCJB Deutschland. Das Missionswerk Voice of Hope (Eckenhagener Str. 21, 51580 Reichshof) sendet dienstags 16.30-17.30 (MESZ 18.30) Uhr auf 3995 bzw. 7365 kHz. „Man freut sich dort über Empfangsberichte.“ (Stephan Schaa A-DX)

Finnland: Seit 2000 sendet in der Regel am ersten Samstag des Monats das **Scandinavian Weekend Radio** (P. O. Box 99, 34801 Virrat). Als Slogan hat man sich ausgesucht „sounds too free to be legal“, tatsächlich hat die Station aber Senderechte, u. a. für 1602 kHz und die Kurzwelle. Als nächste Sendetage sind angekündigt: 1. Juni, 22. Juni (Mittsommersendung), 5. Juli Ortszeit, also ab dem Vortag UTC ab 21.00 (MESZ 23.00) Uhr auf 5980 oder 6170 kHz bis in den Nachmittag. Dagegen kann noch im April für 11690 oder 11720 kHz eingesetzte Sender bis auf weiteres wohl nicht eingesetzt werden. Ein genauerer Programmablauf findet sich zeitnäher unter www.swradio.net/schedule.htm. (Dr. Hansjörg Biener)

Indien: Das Sendeende der Voice of Pujiang, die u. a. 11.30-16.00 Uhr auf 4950 sendete, erhöht die internationalen Empfangsmöglichkeiten von **Radio Kashmir**, Srinagar. Die All India Radio zugeordnete Station sendet nach aktuellen Angaben von AIR sommers 00.30/winters 01.20-02.15 und 11.20-17.43 Uhr (+2=MESZ) auf der genannten Frequenz, sowie im islamischen Fastenmonat Ramadan zusätzlich 22.29-23.15v Uhr. Srinagar gehört auch zu den Stationen, die ihre Sendungen am 31. Dezember über 18.30 Uhr UTC=Mitternacht indischer Zeit verlängern, um das neue Jahr einzuläuten. In Europa wird dennoch vor allem Empfang zur Zeit nach Mitternacht UTC gemeldet. (Dr. Hansjörg Biener)

Moldowa (Pridnestrowje): Radio PMR / Radio Pridnestrowja in Tiraspol hat zum 31. März 2013 seine verbliebene Sendestunde auf Kurzwelle noch weiter in die Nacht geschoben. Die Sendungen kommt jetzt nach folgendem Sendeplan mit ebenfalls neuem Ablauf:

23.00-24.00: So-Do 9665 (Grigoriopol) Englisch, 23.16 Französisch, 23.32 Deutsch, 23.48 Musik
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Die Wiederholung der englischen Sendung fällt also weg, und Deutsch und Französisch haben die Plätze getauscht. Als Zielgebiet wird „Europa und Amerika“ angesagt. Mit Blick darauf, dass im direkten Anschluss die Stimme Russlands bis 04.00 Uhr in Englisch für Nordamerika sendet, wäre die englische Viertelstunde am Schluss womöglich besser nicht entfallen. (Hans Weber, Dr. Hj. Biener)

Pakistan: In einer Gemeinschaftsaktion haben verschiedene Kurzwellenexperten folgenden Sommersendeplan 2013 von **Radio Pakistan** erstellt (Stand Anfang Mai):

00.45-02.15: 11580 (ex 17710) 15490 (250 kW, 118°) Urdu für Südasien

05.00-07.00: 15725 (bald ex 15100) 17830 (bald ex 17835) (250 kW, 282°) Urdu für Nahen und Mittleren Osten

08.30-11.05: 15725 (bald ex 15100) 17720 (250 kW, 313°) Urdu für Europa, 09.05-09.10/11.00-11.05
englische Kurznachrichten

12.00-13.00: 15730 (bald ex 15700) 17720 (250 kW, 70°) Chinesisch

13.30-15.30: 15235 17520 (250 kW, 282°) Urdu für Nahen und Mittleren Osten

16.00-16.15: Nachrichten in Englisch, die im März noch zu hören, offenbar abgesetzt

17.00-19.00: 11570 15265 (250 kW, 313°) Urdu für Europa, 17.00-17.10 Nachrichten in Englisch
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (viele in BCDX/DXLD)

Russland: Studierende der Moscow Technical University of Communications and Informatics haben kurzfristig einen DRM-Sender auf traditionelles AM umgebaut und für Begleitsendungen zu einem Tag der Offenen Tür (31.3.2013) eingesetzt. Hörbar war der Kurzwellensender am Tag der Offenen Tür allerdings nur in der näheren Umgebung Moskaus. Dennoch soll es jeden Freitag 12.00-15.00 (MESZ 14.00) Uhr Sendungen auf 25900 kHz (400 W) in AM geben, parallel zur Mittelwelle 1584 kHz. (Sergej Komarov, Rumen Pankov DXLD)

Saudi Arabien: Besondere Aufmerksamkeit gewann der Rundfunk des Königreichs durch eine englische Sendung, die am 28. April 2013 auf der bisher ungelisteten Frequenz 15500 kHz zu hören war. Dabei handelte es sich um ein Relais des Radio Riyadh English Service, der stundenweise auf den im gehörten Programm auch angesagten UKW-Frequenzen Dschidda 96,2 MHz und Riad 97,7 MHz sowie laut WRTH 2013 weiteren ausgestrahlt wird.

Glenn Hauser entdeckte die Frequenz gegen 12.48 Uhr Weltzeit in Arabisch, nach einem Hinweis auf die englische Sendung wurde sie 19.00-20.35 Uhr von vielen DXern in Großbritannien und Nordamerika gehört. Japanische DXer fanden am selben Tag ca. 14.00-20.36 Uhr auf der neuen Frequenz 7500 eine Übertragung des Programms Call of Islam, so dass hier definitiv von Testsendungen auszugehen ist. Die saudischen Kurzwellensendungen könnten durchaus neue Sender vertragen. Glenn Hauser, der immer für eine spitze Bemerkung gegen Religion im Rundfunk zu haben ist, hört beispielsweise nicht „die Stimme der Koran“, sondern die „Stimme des Gebrumm“ und fragt sich, warum das für die gestrengen saudischen Muslime hinnehmbar ist.

Eigentlich gab es schon 2011 Tests neuer Kurzwellensender aus Dschidda, aber keine Verbesserungen. Angesichts des schrumpfenden Angebots würden sich nordamerikanische Kurzwellenfreunde durchaus über ein Relais des englischen Inlandsdienstes freuen. Gilles Letourneau: „Sie haben so viele Frequenzen parallel in Betrieb. Da würde es sie doch nichts kosten, auf einer in Englisch zu senden.“ Bei der Gelegenheit erinnerte sich Walter Salmaniw an eine Rundfunkkonferenz in Vancouver in den neunziger Jahren „Ich sprach mit einem Repräsentanten des saudischen Rundfunks, der darauf bestand, dass sie einen englischen Dienst für Nordamerika hatten. Hatten sie nicht.“ (Glenn Hauser u. v. a. DXLD)

Somalia: Die Regierung der 1998 in Nordostsomalien als autonom ausgerufenen Region Puntland hat sich Somaliland zum Vorbild genommen, das seit 2009 auf Kurzwelle sendet, und im April einen ersten Kurzwellensender in Betrieb genommen. In der Hauptstadt Garoowe begannen Testsendungen mit niedriger Sendeleistung. Wie der Präsident von Puntland Dr. Abdurrahman Faroole bei der Eröffnung sagte, hat die Regierung das Projekt seit zwei Jahren verfolgt. In der nächsten Zeit soll die Technik überprüft und eine Redaktion aufgebaut werden.

Bereits fertig gestellt ist die Antenne, eine Doppelkegelreule an einem 26 Meter hohen Mast. In den ersten Berichten war von einem vollen Sendestart mit 25 kW im Juni die Rede, während jüngere Berichte von „in diesem Jahr“ sprechen. Nach Darstellung eines Beteiligten wurde der Sender 2009 bei der Firma Elcor in Costa Rica bestellt, von dieser jedoch nicht mehr vor dem Zusammenbruch ihrer geschäftlichen Tätigkeit fertig gestellt. Dies habe dann die italienische Firma Res Ingenium übernommen, die sich gegenwärtig damit beschäftige, Produkte für den in Entwicklungsländern vorhandenen Markt für Kurzwellensender dieser Leistungsklasse zu entwickeln. Finanziert wird das Projekt von Italien. Die Projektsteuerung liegt bei der Niederlassung der Vereinten Nationen in Kenia, von der bereits mehrere Radioprojekte in und für Somalia initiiert wurden.

Bei 25 kW legen sich Empfangsversuche in Europa dann auch denjenigen Kurzwellenfreunden nahe, die nicht über eine high end-Anlage verfügen. Als vorläufiger Sendepan kann folgende Belegung gelten:

03.00-07.00: 6160

15.00-18.00: 6160

07.00-15.00: 13800

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm
(Ilpo Parviainen, Mauno Ritola, Kai Ludwig)

Sri Lanka: PCJ Radio mit Sitz in Taiwan hat im Mai/Juni Testsendungen in englischer Sprache über den Sender Trincomalee mit 125 kW nach Ost- und Südostasien. Wie Stationsbetreiber Keith Perron etwas versteckt bei www.pcjmedia.com mitteilt, kommen noch Sendungen 2. und 9. Juni 13.00-14.00 (MESZ 15.00) Uhr auf 11750 kHz (125 kW, 45°). Ausgestrahlt wird im wesentlichen eine Sonderversion der Happy Station Show für Ost- und Südostasien. (Daniel Kähler)

Sudan: „Radio Omdurman Sudan“ hat einen leichten Frequenzwechsel von 7200 nach 7205 kHz (100 kW, 210°) vorgenommen, sendet aber immer noch im Amateurfunkband. Dass man wohl grundsätzlich anders könnte und das Amateurfunkband freigeben, zeigt der Sendepan der Stimme des Sudan, die offenbar denselben Sender nutzt:

02.30-04.00: 7205 Radio Omdurman Sudan in Arabisch

04.00-07.00: 9505 Stimme des Sudan in Arabisch, Französisch, KiSwahili

14.30-16.00: 7205 Radio Omdurman Sudan in Arabisch

16.00-19.00: 9505 Stimme des Sudan in Arabisch, Französisch, KiSwahili

19.00-21.00: 7205 Radio Omdurman Sudan in Arabisch

Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm

Internationaler Empfang wird vor allem für die Morgensendung gemeldet. (Ivo Ivanov u. a. DXLD)

Uganda: Ein im Zusammenhang mit der Informationssuche für Radio Puntland kontaktierter Sendetechniker berichtete, dass seine Firma für UBC zwei alte NEC-10-kW-Sender überholt habe, die jetzt wieder gut liefen. Das würde erklären, warum UBC **Kampala** inzwischen eine geraume Zeit mit vergleichsweise stabilem Signal morgens ab gegen 03.00 und abends ab gegen 18.00 Uhr (+2=MESZ) international auf 4976 kHz gemeldet wird. #Ilpo Parviainen DXLD, Dr. Hj. Biener

USA (Alaska): Die protestantische Radiostation **KNLS Anchor Point** hat offenbar wieder nur einen Sender in Betrieb:

08.00-11.00: 9655 (100 kW, 285°) Russisch. 09.00 Chinesisch. 10.00 Englisch
11.00-12.00: 9610 (100 kW, 285°) Chinesisch
12.00-13.00: 7355 (100 kW, 285°) Englisch
13.00-14.00: 9920 (100 kW, 285°) Chinesisch
14.00-15.00: 7355 (100 kW, 285°) Chinesisch
15.00-16.00: 9920 (100 kW, 285°) Englisch
16.00-18.00: 9655 (100 kW, 285°) Russisch
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (Ivo Ivanov 10.5.2013 BCDX)

USA (Maine): WBCQ Monticello hat für den Sommer 2013 folgende Frequenzen angemeldet:

00.00-24.00: 5110 (50 kW, 245°), tatsächlich nur tageweise 23.00-03.00,
00.00 Sa Allan Weiner Worldwide, So 00.00 Radio Timtron Worldwide, Radio New York International
01.00 Sa 01.30 Glenn Hauser's World of Radio, So The Lumpy Gravy Radio Show, Mo Plastic Magic
02.00-03.00 Sa Voice of the Dead, So The Eric Dolphy Mystery Hour, Mo Pirates Week with Ragnar Daneskjold
23.00 Sa Radio Timtron Worldwide, So Church of the Subgenius Hour of Slack
12.00-06.00: 9330 (50 kW, 245°), laut Homepage Mo-Fr 23.00-24.00 Money Talk, Sa 00.00-01.00 Allan Weiner World Wide, sonst „rund um die Uhr“ Good Friends Radio Network
12.00-23.00: 15420 (50 kW, 245°), laut Homepage 17.00-21.00 täglich Global Spirit Proclamation, sowie Sa 14.00 Brother Stair, 15.00 Operation Restore Christian America, 16.00-17.00 Brother Stair, abends auch in Deutschland gehört, aber in heftiger Auseinandersetzung mit BBC Arabic
12.00-23.00: 17495 (50 kW, 245°) aktuell nicht in Betrieb
19.00-05.00: 7490 (50 kW, 245°) nach Mitternacht UTC auch in Mitteleuropa gehört, Mix u. a. Brother Stair, Financial Survival, Money Talk
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm
Empfangsberichte werden nur beantwortet, wenn sie postalisch eingesandt und von Rückporto begleitet werden.
#Dr. Hansjörg Biener

USA (Tennessee): WTWW Lebanon hat folgenden Sendeplan ab 1. Juni 2013 angemeldet:

WTWW-1 (100 kW, 50°)
01.00-13.00: 5830
13.00-24.00: 9480 [tatsächlich 9479]
Der Frequenzversatz bei 9479 kHz ist Absicht, damit nicht durch eine unkontrollierte harmonische Frequenz der Funkverkehr eines örtlichen Schulbusses gestört wird.
WTWW-2 (100 kW, 180°) unregelmäßig in Betrieb
01.00-05.00: 5085
12.00-24.00: 9930
WTWW-3 (100 kW, 40°)
13.00-04.00: 12105 Bibellesungen
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (HFCC)

USA (Tennessee): WWCR Nashville hat folgenden Sendeplan ab 1. Juni 2013 angemeldet:

WWCR-1 (100 kW, 46°)
00.00-01.00: 3195
02.00-09.00: 3215
09.00-11.00: 6875
09.00-21.00: 15825
21.00-24.00: 3195
WWCR-2 (100 kW, 85°)
00.00-12.00: 5935
12.00-15.00: 7490
15.00-21.00: 12160
21.00-24.00: 9350
WWCR-3 (100 kW, 40°)

00.00-12.00: 4840
12.00-24.00: 13845
WWCR-4 (100 kW, 90°)
00.00-01.00: 9980
01.00-13.00: 5890
07.00-12.00: 5070
12.00-01.00: 9980
Uhr Weltzeit (+2=MESZ) Frequenz (Sender) Programm (HFCC)

Hobbykontakt

Deutschland: Der Rhein-Main-Radio- Club (www.rmrc.de) hat am Sonntag, 2. Juni 2013 03.00-04.00 (MESZ 5.00) Uhr eine Sondersendung über Radio Miami International 9955 kHz (50 kW). „Die Sendung ist von unserem Mitglied Klaus (Nick Barker) gestaltet worden und halb in englisch, halb in deutsch. Sie dürfte in Mittel- und Südamerika ebenso zu empfangen sein wie in USA, aber auch mit etwas Glück in Europa - schließlich sind wir DXer. Wir stellen in der Sendung den Rhein-Main-Radio- Club und seine Aktivitäten vor, denn in dieser Weltgegend sind wir noch nicht so bekannt. Für Empfangsberichte gibt es eine Sonder-QSL-Karte.“ (Dr. Harald Gabler DXLD)

USA (Alaska): KNLS Anchor Point (www.knls.org) hat zum 30-jährigen Bestehen eine Sonder-QSL-Karte aufgelegt. Nominell verfügt die Kurzwellenstation auf der Kenai-Halbinsel über zwei 100-kW-Sender, doch konnte man in den letzten Jahren häufig nur einen in Betrieb halten. Ausgestrahlt werden Magazin-Programme mit christlichem Einschlag in Englisch, Mandarin-Chinesisch und Russisch. (KNLS)